

# Ist das was für mich?

MINT Berufe kennenlernen - Eigene Stärken herausfinden!



Eine Unterrichtssequenz zur Berufsorientierung im  
naturwissenschaftlichen Unterricht

## Ist das was für mich?

### MINT Berufe kennenlernen - Eigene Stärken herausfinden!

#### Eine Unterrichtssequenz zur Berufsorientierung im naturwissenschaftlichen Unterricht

Worum geht es?

Mit dem folgenden Unterrichtsvorschlag sollen Schülerinnen und Schüler auf MINT Berufe aufmerksam werden. Die Unterrichtssequenz eignet sich, um im naturwissenschaftlichen Regel- oder Wahlpflichtunterricht das Thema Berufsorientierung anzusprechen und aufzugreifen. Eine Verknüpfung von „klassischen“ naturwissenschaftlichen Themen und Fragestellungen mit dem Fokus Berufsorientierung kann im Anschluss leichter erfolgen. Der Blick der Schülerinnen und Schüler auf die Bedeutsamkeit der mathematisch-naturwissenschaftlichen Fächer für eine erfolgreiche berufliche Perspektive wird so gestärkt.

Wie kann man vorgehen?

Ausgehend vom Vorwissen der Lerngruppe (*Das kenne ich!*) und einer Selbsteinschätzung der persönlichen Fähigkeiten (*Das kann ich!*) lernen die Schülerinnen und Schüler in einem zweiten Schritt interessante MINT Berufe kennen (*Was gibt es noch?*). In einem dritten Schritt (*Das gibt es. Das kann ich! Was passt zu mir?*) werden die persönlichen Interessen und mögliche Berufsfelder in Passung gebracht.

- I. Das kenne ich! Das kann ich!  
Brainstorming MINT Berufe / Meine persönlichen Fähigkeiten
- II. Was gibt es noch!  
Kennenlernen verschiedener MINT Berufe
- III. Das gibt es. Das kann ich! Was passt zu mir?

Welcher Zeitrahmen wird benötigt?

Für die vorliegende Skizzierung des Unterrichtsgeschehens wurden 2 Doppelstunden angesetzt (9. Jahrgang, Gemeinschaftsschule).

## I. Das kenne ich! Das kann ich!

Brainstorming MINT Berufe / Meine persönlichen Fähigkeiten

### Material:

Karteikarten (2 Farben)

### Vorgehen:

1. Die Lehrkraft klärt den Begriff MINT Berufe
2. Vorwissen aufgreifen

#### a.) Brainstorming

Jeder Schüler bekommt den Arbeitsauftrag mindestens 5 Berufe aus dem MINT Sektor auf jeweils eine blaue Karteikarte zu schreiben. Auf eine rote Karteikarte schreiben die Schüler Eigenschaften, Fähigkeiten und Interessen die sie mitbringen.

Die Karten werden unsortiert auf zwei Stapel abgelegt.

Alternative: Gerade in heterogenen Lerngruppen haben einige Schüler kein ausgeprägtes Selbstbewusstsein und trauen sich selbst nicht viel zu. Hier kann es helfen, nach einer Weile den Schülern den Auftrag zu geben, die Eigenschaften und Fähigkeiten eines anderen Schülers der Gruppe aufzuschreiben. Sinnvoll ist es, dabei „anonym“ vorzugehen.

#### b.) Gruppendiskussion

In der Gruppe werden die Ergebnisse/Karteikarten erst vorgelesen und anschließend auf den Tischen lesbar ausgebreitet. Die Schüler versuchen nun in einer geeigneten Präsentationsform die Karteikarten zuzuordnen (Mindmap, Präsentationstabelle, Tafel...).

#### c.) Präsentation

Das Ergebnis der Gruppe wird präsentiert.



Beispielpräsentation einer heterogenen Lerngruppe (9. Klasse Gemeinschaftsschule)

## II. Was gibt es noch! Kennenlernen verschiedener MINT Berufe

**Material:**  
Karteikarten



1. Berufe Rätsel zu Erneuerbaren Energien. Herausgegeben vom Wissenschaftsladen Bonn. Zielsetzung dieses Materials ist es vor allem Mädchen für die MINT Berufe zu begeistern.

[serena.thegoodevil.com/berufe-raetsel/](http://serena.thegoodevil.com/berufe-raetsel/)



2. Informationsblätter Coole Technik trifft junge Leute. Ausbildung und Berufsbilder in der Metall und Elektroindustrie. Herausgegeben und kostenlos erhältlich: Arbeitgeberverband Gesamtmetall

[www.meberufe.info](http://www.meberufe.info)

### Vorgehen:

Schülerinnen und Schüler werden nach Geschlechtern getrennt auf zwei große Gruppentische verteilt. Auf dem „Mädchentisch“ werden die Berufe Karten (Material 1) mit dem Foto nach oben verteilt.

Auf dem „Jungentisch“ liegen die Informationsblätter „Coole Technik trifft junge Leute“ bereit.

1. Jeder Schülerin und jeder Schüler entscheidet sich für ein Foto/Infoblatt.
2. Fragen zum Foto/Infoblatt werden auf Karteikarten beantwortet (mögliche Fragen: Material 2 und 3).
3. Jeder Schüler stellt der Gruppe „seinen“ Beruf vor.
4. Im Klassenplenum stellen beide Gruppen ihre Erfahrungen vor.

### III. Das gibt es. Das kann ich! Was passt zu mir?

#### Material:

Internetzugang, Karteikarten

1. Ausbildungsfinder ELVi. Ausbildungsfinder der anhand von multiple Choice Fragen ein persönliches Interessensprofil anlegt, einen “Top-Ausbildungsberuf“ generiert und weitere zu dem Profil passende Ausbildungsmöglichkeiten aufzeigt. Die Besonderheit dieser Seite liegt in der Möglichkeit neben einer Selbsteinschätzung auch die Fremdeinschätzung von Freunden miteinzubeziehen. Der Ausbildungsfinder ist herausgegeben vom Verband der chemischen Industrie. Die Intention des Verbandes sollte am Ende mit den Schülern diskutiert werden.



[m.elementare-vielfalt.de/ausbildungsfinder](http://m.elementare-vielfalt.de/ausbildungsfinder)

2. Berufcheck Energiewende. 28 multiple Choice Fragen zu Interesse und Fähigkeiten führen zu einer Auswertung, die mögliche passende Berufsfelder aufzeigt. Angeboten wird die Seite vom Wissenschaftsladen Bonn. Auch bei dieser Seite sollte die Zielsetzung des Herausgebers, Schüler für Berufe im Bereich erneuerbare Energien zu begeistern, mit der Lerngruppe im Anschluss besprochen werden.



[www.energiewende-schaffen.de/berufcheck](http://www.energiewende-schaffen.de/berufcheck)

**Vorgehen:**

1. Ausbildungsfinder ELVI bearbeiten
2. Auf jeweils eine Karteikarte wird mit dem Namen des Schülers festgehalten:
  - a.) Der „Top-Beruf“
  - b.) Die persönlichen Vorlieben für verschiedene Berufskategorien (technisch, gastronomisch...) werden auf einer Karteikarte visualisiert
  - c.) Aus der persönlichen Berufe Liste werden drei weitere „Lieblingsberufe auf eine Karteikarte geschrieben.
3. Die Schritte 1. und 2. werden noch einmal durchgeführt. Dieses Mal beantworten die Schüler die Fragen nicht für sich, sondern für einen Mitschüler den sie gut kennen.
4. Die Ergebnisse werden mit dem Mitschüler ausgetauscht und diskutiert.
5. An einer Tafel, Pinnwand... werden die Ergebnisse so präsentiert, dass für jeden Schüler die Karteikarten mit Selbst- und Fremdeinschätzung nebeneinander hängen.
6. Berufescheck Energiewende bearbeiten
7. Das passende Berufsfeld wird auf eine Karteikarte geschrieben und zu den Ergebnissen von Schritt 5. gehängt.
8. Im Plenum stellt jeder Schüler seine Ergebnisse der Klasse vor.



Ergebnisse einer heterogenen Lerngruppe (9. Klasse Gemeinschaftsschule)

Ist das was für mich?

MINT Berufe kennenlernen - Eigene Stärken herausfinden

## Material 2

Aufgaben zum Berufe Rätsel

### Wichtig: Fotos nicht umdrehen!

1. Schaut Euch alle Fotos in Ruhe an. Suche Dir dann ein Bild aus, das Dich besonders anspricht.
2. Notiere auf einer Karte:
  - a.) Warum ist dieses Foto für Dich attraktiv?
  - b.) Welchen Beruf verbindest Du mit dem Foto?
3. Jetzt darfst Du das Foto umdrehen und den Text lesen
4. Notiere auf einer anderen Karte:
  - a.) Was macht man in dem Beruf?
  - b.) Was muss man können?
5. Schreibe auf eine dritte Karte eine Tabelle mit drei positiven und drei negativen Dingen an die Du bei dem Beruf denkst.

positiv	negativ

6. Stellt Euch gegenseitig Eure Ergebnisse vor.

Ist das was für mich?

MINT Berufe kennenlernen - Eigene Stärken herausfinden

**Material 3**

Aufgaben zu den Infoblättern „Coole Technik trifft junge Leute“

1. Lies Dir das Infoblatt durch!
2. Schreibe auf Karteikarten:
  - a.) Was macht ein .....
  - b.) Welche Voraussetzungen braucht man?
  - c.) Das finde ich spannend....!
3. Schreibe auf eine weitere Karte eine Tabelle mit drei positiven und drei negativen Dingen, an die Du bei dem Beruf denkst.

positiv	negativ

4. Stellt Euch gegenseitig Eure Ergebnisse vor!